



# NWJV-Newsletter Juni 2026



## Sportgeschehen

Deutsche Einzelmeisterschaften: 4 x Gold – NRW gewinnt Medallenspiegel .....	2
Ministerpräsident Hendrik Wüst eröffnete die Deutschen Meisterschaften in Duisburg .....	3
Deutsche Einzelmeisterschaften Frauen und Männer Ü30 in Bochum .....	4

## Angebote und Aktionen

Judo Prehab-Programm: Stark im Sport. Stark für NRW .....	5
Förderprogramm „Moderne Sportstätte NRW“: Termine und Infos zur Antragstellung .....	7

## Informationen, Ausschreibungen und Termine

Verlängert: Förderung der Übungsarbeit .....	8
Judo-Termine in NRW .....	8
Allgemeine Informationen zum DokuMe-Portal.....	11
NWJV-Medien .....	11

---

### NWJV-Geschäftsstelle

Friedrich-Alfred-Allee 25 – 47055 Duisburg – Tel.: 02 03 / 73 81 - 6 22 – Fax: 02 03 / 73 81 - 6 24  
 E-Mail: [info@nwjv.de](mailto:info@nwjv.de) - Internet: [www.nwjv.de](http://www.nwjv.de)

Verantwortlich für den Inhalt: Erik Gruhn

---

**Quellen:** NWJV, LSB NRW

**Haftungshinweis:** Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

**Möchten Sie den NWJV-Newsletter abbestellen, schicken Sie bitte eine E-Mail an [newsletter@nwjv.de](mailto:newsletter@nwjv.de)**



## Deutsche Einzelmeisterschaften: 4 x Gold – NRW gewinnt Medaillenspiegel

### Nationale Titelkämpfe in Duisburg

Vier Titel erkämpften die Judoka aus Nordrhein-Westfalen bei den Deutschen Einzelmeisterschaften der Frauen und Männer in Duisburg. Mathilda Sophie Niemeyer vom 1. JJC Hattingen (bis 78 kg), Florian Böcker vom JC 66 Bottrop (bis 66 kg), Jano Rübo von den SSF Bonn (bis 73 kg) und Johannes Frey vom JC 71 Düsseldorf (bis 100 kg) sicherten sich Gold. Während Johannes Frey nach langer Verletzungspause seinen vierten Titel holte, war es für Mathilda Sophie Niemeyer, Florian Böcker und Jano Rübo der erste nationale Titel in diesem Altersbereich.

Silber gab es für Helen Habib (bis 48 kg) und Nicolas Kutscher (bis 60 kg), beide vom JC 66 Bottrop. Dritte Plätze belegten Asal Ghaffar vom JC 66 Bottrop, Carolin Scheida vom JC Wermelskirchen (beide bis 48 kg), Soraya Günther vom SSF Bonn (bis 52 kg), Lisa Hiller vom 1. JC Mönchengladbach, Pia Urban vom JC 66 Bottrop (beide bis 57 kg), Lilli Happe vom Pulheimer SC (bis 78 kg), Hannah Schatten vom Velberter JC (über 78 kg), Luke Cabecana vom JC Wermelskirchen (bis 60 kg) und Tom Droste vom Dattelner JC (bis 81 kg).

Nach zwei Tagen belegte Nordrhein-Westfalen mit vier Gold-, zwei Silber- und neun Bronzemedailles den ersten Platz im Medaillenspiegel vor Bayern (2/3/1) und Brandenburg (2/2/3).

Gastgeber PSV Duisburg erhielt von allen Seiten viel Lob für eine gelungene Ausrichtung der nationalen Meisterschaften. Auch im kommenden Jahr werden die Titelkämpfe wieder in Duisburg ausgetragen.



## Ministerpräsident Hendrik Wüst eröffnete die Deutschen Meisterschaften in Duisburg

Passend zum 100-jährigen Jubiläum der Deutschen Meisterschaften im Judo war am ersten Wettkampftag hochrangige politische Prominenz in Duisburg vertreten. Nordrhein-Westfalens Ministerpräsident Hendrik Wüst eröffnete die Veranstaltung offiziell und betonte die besondere Bedeutung des Judosports für das Bundesland.

Zu den weiteren Ehrengästen gehörten unter anderen Bundesministerin Bärbel Bas, MdB Mahmut Özdemir sowie Duisburgs Bürgermeisterin Edeltraud Klabuhn. Den offiziellen Eröffnungsakt schloss DJB-Präsident Thomas Schynol ab, bevor im Finalblock die ersten sechs deutschen Meistertitel vergeben wurden.

Zuvor hatte der Deutsche Judo-Bund Michael Bazynski als Vorstand Leistungssport verabschiedet. Der 67-jährige frühere Frauen-Bundestrainer erhielt außerdem die Goldene Ehrennadel des NWJV. Nach seiner aktiven Laufbahn begann der frühere Vize-Europameister seine berufliche Laufbahn von 1989 bis 2000 beim Nordrhein-Westfälischen Judo-Verband als Landestrainer und Leistungssportkoordinator.

*Foto: Eröffnung der Deutschen Einzelmeisterschaften in Duisburg mit Johannes Karsch, Jenny Frey, Thomas Schynol, Hendrik Wüst, Bärbel Bas, Michael Bazynski, Jörg Bräutigam, Willi Köning, Alina Böhm, Miriam Butkereit, Frank Wieneke und Erik Gruhn (von rechts nach links) (Foto: Falk Scherf)*



# DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN

Einzel Ü30 und Mixed-Team Ü30



Eintritt frei

Samstag, 04. Juli 2026, 9:00 Uhr (Einzel)

Sonntag, 05. Juli 2026, 10:00 Uhr (Mixed-Team)

Bochum, Rundsporthalle am Stadionring



Veranstalter: Deutscher Judo-Bund e.V.

Ausrichter: PSV Bochum e.V.



UNTERSTÜTZT DURCH:



www.JudoPlus30.com



SE Internetagentur





## Stark im Sport. Stark für NRW

### NWJV setzt auf Screening und Prehab für gesündere Judoka

Verletzungen gehören zum Leistungssport dazu – doch viele von ihnen sind vermeidbar. Genau hier setzt der Nordrhein-Westfälische Judo-Verband (NWJV) mit seinem systematischen Screening und dem darauf aufbauenden [Judo Prehab-Programm](#) an. Ziel ist es, Athletinnen und Athleten langfristig gesünder, belastbarer und leistungsfähiger zu machen.

Seit 2022 untersucht der NWJV seine Nachwuchsathletinnen und -athleten regelmäßig mit einer standardisierten Testbatterie. Statt auf Bauchgefühl setzen die Trainerinnen und Trainer auf objektive Daten aus den Bereichen Beweglichkeit, motorische Kontrolle, dynamische Stabilität und Kraft. Was als Projekt mit den männlichen U18-Landeskadern begann, ist inzwischen fest etabliert: Zweimal jährlich werden heute alle Landeskader – männlich wie weiblich – getestet. Mehr als 170 Athletinnen und Athleten haben bereits teilgenommen.

Das Screening erfüllt dabei eine doppelte Funktion: Zum einen werden individuelle Defizite frühzeitig erkannt – idealerweise, bevor daraus Verletzungen entstehen. Zum anderen entstehen belastbare Vergleichswerte für jede Athletin und jeden Athleten. Diese individuellen Ausgangsdaten spielen insbesondere nach Verletzungen eine entscheidende Rolle: Sie helfen dabei, den richtigen Zeitpunkt für einen Wiedereinstieg zu bestimmen und das Risiko eines zu frühen Wiedereinstiegs zu minimieren.

Die [Auswertung](#) der bisherigen Screenings zeigt klare Muster. Besonders häufig treten Einschränkungen in der Schulterbeweglichkeit auf, vor allem bei männlichen Athleten. Auch Defizite im Sprunggelenk – insbesondere bei Athletinnen – sowie Probleme in der Hüftbeweglichkeit und der Stabilität der Lenden-Becken-Hüft-Region sind weit verbreitet. Zudem zeigen etwa ein Drittel der Judoka relevante Seitenunterschiede bei Sprung- und Landebewegungen – ein bekannter Risikofaktor für Knieverletzungen.

Aus genau diesen Erkenntnissen ist das [NWJV Judo Prehab-Programm](#) entstanden. Es handelt sich nicht um ein allgemeines Standardprogramm, sondern um ein gezielt entwickeltes Trainingskonzept, das auf die tatsächlichen Bedürfnisse der Athletinnen und Athleten abgestimmt ist. Das Programm umfasst fünf klar strukturierte Trainingsblöcke:

- Fuß- und Sprunggelenksmobilität
- Hüftmobilität
- Schultermobilität
- Core-Stabilität
- Sprungkraft und Balance.

Die Einheiten sind bewusst kompakt gehalten: Mit einer Dauer von etwa 10 bis 30 Minuten und einer Anwendung von drei Mal pro Woche lassen sie sich problemlos in den Trainingsalltag integrieren – sei es im Aufwärmen, nach der Einheit oder als eigenständiges Training. Trainerinnen und Trainer können dabei gezielt Schwerpunkte setzen, während Athletinnen und Athleten individuell an ihren Schwachstellen arbeiten.

Besonderer Wert wurde auf die Praxistauglichkeit gelegt. Das Programm ist so aufgebaut, dass es auch ohne sportwissenschaftliche Vorkenntnisse direkt im Verein umsetzbar ist. Verständliche Schritt-für-Schritt-Anleitungen, klare Dosierungsvorgaben sowie hilfreiche Tipps und Hinweise zu typischen Fehlern erleichtern die Anwendung. Zusätzlich kommt das Programm nahezu ohne spezielles Equipment aus – es genügt das, was ohnehin in jeder Judohalle vorhanden ist.

Mit dem Screening und dem Prehab-Programm leistet der NWJV einen wichtigen Beitrag für die nachhaltige Entwicklung des Judoports in Nordrhein-Westfalen. Das Ziel ist klar: weniger Verletzungen, mehr Leistungsfähigkeit und langfristig gesunde Athletinnen und Athleten – im Verein ebenso wie auf der nationalen Wettkampfbühne.

Alle [Materialien und Informationen](#) stellt der NWJV den Vereinen kostenlos auf der Homepage im Bereich Nachwuchsleistungssport zur Verfügung.

Bei Fragen steht NWJV-Athletiktrainerin Miryam Roper als Ansprechpartnerin zur Verfügung.



## Förderprogramm „Moderne Sportstätte NRW“

### Termine und Infos zur Antragstellung

Mit dem Förderprogramm „Moderne Sportstätte NRW“ unterstützt das Land Nordrhein-Westfalen Sportvereine dabei, ihre Sportanlagen fit für die Zukunft zu machen. Ziel des Programms ist es, vereinseigene Sportstätten zu modernisieren, funktional aufzuwerten und zeitgemäß auszustatten. So werden nicht nur die Rahmenbedingungen für Training und Wettkampf verbessert, sondern auch nachhaltige, attraktive Orte für Bewegung, Begegnung und gesellschaftlichen Zusammenhalt geschaffen. Das Programm stärkt damit nachhaltig die Sportinfrastruktur in Nordrhein-Westfalen und die wichtige Arbeit der Sportvereine vor Ort.

Antragsberechtigt sind Sportvereine in Nordrhein-Westfalen, die eine Sportstätte besitzen oder für deren Instandhaltung verantwortlich sind, zum Beispiel als Mieter oder Pächter.

### Zeitschiene zum Programmaufruf I „Sportvereine“

#### ab sofort:

Abstimmungsprozesse auf örtlicher Ebene zwischen Sportvereinen und den zuständigen Stadt- und Gemeindesportbünden sowie Stadt- und Kreissportbünden

#### ab 1. Juni 2026

Freischaltung des Moduls „Moderne Sportstätte Nordrhein-Westfalen“ im Förderportal des Landessportbundes NRW (Start des Interessenbekundungsverfahrens)

#### ab 1. September 2026

Freischaltung des Moduls „förderplan.web“ zur Antragstellung

Weitere Informationen unter

<https://www.lsb.nrw/service/moderne-sportstaette-nrw>

[Digitale Informationsveranstaltungen zum Förderprogramm „Moderne Sportstätte NRW“](#)



## Staatssekretärin Andrea Milz lobt Engagementpreis NRW 2027 aus

Unter dem Motto „Gemeinsam handeln: Für eine lebendige Demokratie“ können sich ab sofort Initiativen, Vereine, Verbände und Stiftungen, gGmbHs sowie öffentliche Einrichtungen aus NRW für den Engagementpreis NRW 2027 bewerben. Die Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt des Landes Nordrhein-Westfalen, Andrea Milz, hat diesen Preis ausgelobt. Damit sollen vorbildliche Projekte des bürgerschaftlichen Engagements gewürdigt und bekannt gemacht werden. Neben einem Publikumspreis werden ein Jurypreis und ein Sonderpreis vergeben. Die Preise sind mit jeweils 5.000 Euro dotiert. Bewerbungsschluss ist der **15. September 2026**.

[Weitere Informationen](#)

## Verlängert: Förderung der Übungsarbeit

Es gibt insgesamt 7,56 Millionen Euro – und jetzt auch noch mehr Zeit, das Geld zu beantragen! Die Frist für Anträge zum Programm „Förderung der Übungsarbeit“ wurde **bis zum 30. Juni 2026** verlängert. Die Mittel sind vorgesehen, um Übungsarbeit in Sportgruppen von Vereinen finanziell zu unterstützen. Das gilt für ganzjährige, von anerkannten Übungsleiterinnen und Übungsleitern durchgeführte Angebote im Kinder- und Jugendsport sowie in der Nachwuchsförderung.

[Weitere Informationen](#)

## Judo-Termine in NRW

**Samstag, 20. Juni 2026**

**Rhein-Ruhr-Pokaltturnier U18, Frauen und Männer**

(Sporthalle Berufsschulzentrum, Langenberger Str. 128, 42551 Velbert; 9:30 Uhr)

**Sonntag, 21. Juni 2026**

**Rhein-Ruhr-Pokaltturnier U15 männlich/weiblich**

(Sporthalle Berufsschulzentrum, Langenberger Str. 128, 42551 Velbert; 9:00 Uhr)

**Samstag, 27. Juni 2026**

**NRW-Liga Männer, 3. Kampftag**

Post SV Düsseldorf – PSV Herford – PSV Bochum  
(Sporthalle Suitbertusstr. 165, 40223 Düsseldorf; 11:00 Uhr)

JC Bushido Köln – FC Stella Bevergern – SUA Witten III  
(SG Köln-Worringen, Erdweg 1a, 50769 Köln; 12:00 Uhr)

JC Hennef – JC 66 Bottrop II – Osterather TV  
(Hennef)

**Samstag, 27. Juni 2026**

**NRW-Liga Frauen, 3. Kampftag**

Post SV Düsseldorf – PSV Herford – Kentai Bochum  
(Sporthalle Suitbertusstr. 165, 40223 Düsseldorf; 11:00 Uhr)  
JC Bushido Köln – FC Stella Bevergern – JKG Essen  
(SG Köln-Worringen, Erdweg 1a, 50769 Köln; 15:00 Uhr)  
SSF Bonn – ESV Olympia Köln  
(Sportpark Nord, Kölnstr. 250, 53117 Bonn; 16:00 Uhr)

**Mittwoch, 1. Juli 2026**

**Judo-Landesfinale der Schulen „Jugend trainiert für Olympia“**

(Judohalle der Sportschule Wedau, Friedrich-Alfred-Allee 15, 47055 Duisburg; 11:00 Uhr)

**Samstag, 4. Juli 2026**

**1. Judo-Bundesliga Männer, 4. Kampftag**

Sport-Union Annen – UJKC Potsdam  
(Kälberweg 2, 58453 Witten; 17:00 Uhr)

**Samstag, 4. Juli 2026**

**Judo-Bundesliga Frauen, 5. Kampftag**

TSV Hertha Walheim – JSV Speyer  
(Sporthalle des Inda-Gymnasiums, Gangolfsweg 52, 52076 Aachen; 18:00 Uhr)  
Sport-Union Annen – JC 66 Bottrop  
(Kälberweg 2, 58453 Witten; 17:00 Uhr)

**Samstag, 4. Juli 2026**

**2. Judo-Bundesliga Männer, 6. Kampftag**

TSV Bayer 04 Leverkusen – JC Koriouchi Gelsenkirchen  
(Herbert Grünwaldhalle, Marienburgerstr. 4, 51373 Leverkusen; 16:00 Uhr)  
1. JC Mönchengladbach – Judo-Team Holten  
(Jahnhalle, Volksgartenstr. 165, 41065 Mönchengladbach; 16:00 Uhr)  
SSF Bonn – PSV Duisburg  
(Sportpark Nord, Kölnstr. 250, 53117 Bonn; 13:15 Uhr)

**Samstag, 4. Juli 2026**

**Deutsche Einzelmeisterschaften der Ü30**

(Rundsporthalle Bochum, Am Stadion 9, 44791 Bochum; 8:30 Uhr)

**Samstag, 4. Juli 2026**

**ID-Judo bei den Bethel Athletics**

(Sportpark Gadderbaum, An der Rehwiese, 33617 Bielefeld; 10:00 Uhr)

**Sonntag, 5. Juli 2026**

**Deutsche Mixed-Team-Meisterschaften Ü30 der Landesverbände**

(Rundsporthalle Bochum, Am Stadion 9, 44791 Bochum; 9:30 Uhr)

**Sonntag, 5. Juli 2026**

**Judo-Oberliga Männer, 4. Kampftag**

Brühler TV – Judo-Team Holten II – TV Paderborn  
(BTV-Sportzentrum, Von-Wied-Str. 2, 50321 Brühl; 11:00 Uhr)

**Sonntag, 5. Juli 2026**

**NWVK-Delegiertenversammlung**

(Sportschule Wedau, Friedrich-Alfred-Allee 15, 47055 Duisburg; 10:00 Uhr)

**Samstag, 11. Juli 2026**

**NRW-Pokal für Bezirksauswahlmannschaften U15**

(Sporthalle Jahnstr. 61, 41464 Neuss; 10:00 Uhr)

**Samstag, 11. Juli 2026**

**Treffen der NWJV-Judo-Familie**

(BLZ Köln, Guts-Muths-Weg 1, 50933 Köln; ab 12:00 Uhr)

**Sonntag, 12. Juli 2026**

**NRW-Liga Männer, 4. Kampftag**

PSV Herford – SUA Witten III – Osterather TV

(Sporthalle Königin-Mathilde-Gymnasium, Vlothoer Str. 1, Herford; 11:00 Uhr)

Post SV Düsseldorf – FC Stella Bevergern – JC 66 Bottrop II

(Sporthalle Suitbertusstr. 165, 40223 Düsseldorf; 11:00 Uhr)

PSV Bochum – JC Hennef – JC Bushido Köln

(Harpener Heide 5, 44805 Bochum; 11:00 Uhr)

**Sonntag, 12. Juli 2026**

**NRW-Liga Frauen, 4. Kampftag**

PSV Herford – JKG Essen

(Sporthalle Königin-Mathilde-Gymnasium, Vlothoer Str. 1, Herford; 11:00 Uhr)

Post SV Düsseldorf – FC Stella Bevergern – ESV Olympia Köln

(Sporthalle Suitbertusstr. 165, 40223 Düsseldorf; 11:00 Uhr)

Kentai Bochum – SSF Bonn – JC Bushido Köln

(Turnhalle der Waldschule, Ahornstr. 34, 44579 Castrop-Rausel; 14:00 Uhr)

**Sonntag, 12. Juli 2026**

**Judo-Oberliga Männer, 4. Kampftag**

TV Dellbrück – Velberter JC

(TH des TV Dellbrück, Mielenforster Str. 40, 51069 Köln; 13:00 Uhr)

ESV Olympia Köln – TG Münster – JG Ibbenbüren

(Olympia-Halle, Werkstattstr. 38b, 50733 Köln; 11:00 Uhr)

**Sonntag, 12. Juli 2026**

**Judo-Oberliga Frauen, 4. Kampftag**

PSV Bochum – JC Wermelskirchen – TV Mesum

(Harpener Heide 5, 44805 Bochum; 12:00 Uhr)

1. SC Lippetal – JC Holzwickede

(Neue Ballsporthalle, Am Sportplatz 1a, 59510 Lippetal-Herzfeld; 12:00 Uhr)

JC Hennef – 1. JC Mönchengladbach

(Gesamtschule Meiersheide, 53773 Hennef; 11:00 Uhr)

## Allgemeine Informationen zum DokuMe-Portal

### Eintrag der Graduierungen weiß-gelb

Liegt für einen Judoka kein Papierpass vor, erfolgt die Eintragung von Urkunden weiß-gelb nicht über die Verifizierung. Der Verein trägt die Graduierung selbstständig ein. Der Verein muss über seinen Zugang in DokuMe unter „Guthaben bestellen/Gutschein einlösen“ den Code der Urkunde als Guthaben eintragen. Anschließend eine Prüfung mit dem zurückliegenden Datum in DokuMe eintragen und das Guthaben nutzen.

### Beendigung des „Nachverifizierens“

Zum 31.05.2026 hat der Deutsche Judo-Bund die Möglichkeit des Nachverifizierens von Judopässen über das DokuMe-Portal eingestellt.

Prüfungen, die mit haptischen Prüfungsmarken durchgeführt wurden oder werden, können nur noch manuell durch den NWJV im digitalen Pass eingetragen werden. Hierzu müssen die entsprechenden Pässeiten aus dem Papierpass per E-Mail an den NWJV geschickt werden.

**Die einmalige Verifizierung eines alten Papierpasses bleibt weiterhin möglich.**

<p><b>Verbandszeitung „Der Budoka“</b></p>  <p>Jahresabo für 10 Ausgaben: 39,00 €, bei Bankeinzug 35,00 € - Sonderkonditionen für Vereine ab 10 Exemplaren an die gleiche Versandanschrift</p> <p><a href="#">Bestellinfos</a></p>		<p><b>NWJV-Push-App</b></p>  <p>Die NWJV-App liefert immer aktuelle Informationen direkt auf Ihr Smartphone. Außerdem finden Sie in der App den NWJV-Terminkalender</p> <p><a href="#">NWJV-App für Android</a> <a href="#">NWJV-App für iOS</a></p>	
<p><b>NWJV-Webseite</b></p> 	<p><b>NWJV bei Facebook</b></p> 	<p><b>NWJV bei Instagram</b></p> 	<p><b>NWJV bei YouTube</b></p> 